



Tiqua e.V. - Dreikreuzweg 60 - D-69151 Neckargemünd

Tiqua e.V.

Dreikreuzweg 60

D-69151 Neckargemünd

Tel. 0049 6223 990245

info@tiqua.org

www.tiqua.org

04. Mai 2018

### **Resolution der Hamburger Ärztekammer § 219a vom 9.04.2018**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ärzttekammerpräsident Prof. Dr. Frank U. Montgomery will das Verbot der Abtreibungswerbung fallen sehen. Dazu bedient er sich der seit Langem in Abstimmungsverfahren üblichen 'Einstimmigkeit'. Klar ist: Abweichlern droht der Verlust ihrer beruflichen Existenz.

Die Zeichen der Zeit (s.Rückseite) deuten hingegen auf eine baldige Umkehr in der Abtreibungsfrage hin, und die deutsche Ärzteschaft gerät durch die Verwicklung in die massenhafte Tötung ungeborener Kinder in die Gefahr, immer mehr an Ansehen und moralischer Integrität zu verlieren.

Warum soll jetzt mit längst widerlegten Argumenten aus der Vergangenheit plötzlich Werbung für Abtreibungen freigegeben werden? 45 Jahre nach Abtreibungseinführung liegen die Beweise auf dem Tisch, dass sich keine der damals behaupteten Prämissen bewahrheitet hat. Die Abtreibungsfrage an sich muss daher auf den Prüfstand, wie es das BVG seit 1992 fordert.

Als stimmberechtigtes Mitglied eines Ärztegremiums tragen Sie eine enorme Verantwortung. Nachfolgende Generationen werden nachlesen, wer sich in welchen Gremien wie verhalten hat. Alle rechtzeitig Ausgestiegenen bereuen nach eigener Aussage nur eines: dass sie zu lange mitgemacht haben ([www.abtreibungsausstieg.org](http://www.abtreibungsausstieg.org)).

Die Tötung ungeborener Kinder ist in sich zutiefst unsittlich und menschenverachtend. **Stellen Sie sich bitte auf die Seite der Kinder und widersprechen Sie der Position von Prof. Montgomery und der Abtreibungslobby!** Unterstützen Sie Ihre Kollegen, die verzweifelt versuchen, der Abtreibungsfalle zu entkommen! Nutzen Sie auch um Ihrer eigenen Zukunft willen Ihren Einfluss. Mit freundlichem Gruß

Sonja Dengler  
1. Vorsitzende

Eingetragen beim Amtsgericht Mannheim VR 333460 – 1. Vorsitzende: Sonja Dengler

Spendenkonto: Sparkasse Heidelberg

IBAN: DE23 6725 0020 0009 2703 70

BIC: SOLADES1HDB